

Zukunft Windkraft Bayern

Aktuelle Situation, Infos und Antworten zur Ausschreibungssystematik ab 2018



Raimund Kamm

Bundesverband WindEnergie, Landesvorsitzender Bayern

*FORUM Gemeinsam gegen das Zwischenlager und für eine verantwortbare Energiepolitik e.V., Vorstand
Seit 30 Jahren Mitglied sowohl beim Bund Naturschutz (BN), wie beim Landesbund für Vogelschutz (LBV)*

Was treibt uns um – was wünschen wir uns (1)

1. Alle AKW sind gefährlich – im Fall des Falles sind wir alle bedroht

- Keine risikogerechte Haftpflichtversicherung
- Gebäude- und die meisten Kfz-Vollkaskoversicherungen schließen ebenfalls Schadensersatz bei Nuklearunfällen aus

Pfaffenhofen liegt in der Hauptwindrichtung von Deutschlands gefährlichstem AKW



AKW Gundremmingen

Was treibt uns um – was wünschen wir uns (2)

Täglich erzeugt ein Großreaktor eineinhalb Mal so viel Atommüll neu, wie insgesamt in dem undichten Versuchsendlager Asse II mit seinen 126.000 Atommüllfässern steckt



Was treibt uns um – was wünschen wir uns (3) Der Klimawandel schadet auch uns



Dresden Hauptbahnhof August 2002



Passau 2013 höchster Pegel seit 500 Jahren

**Mehr Extremereignisse wie:
Dürren + Hitzewellen, Starkregen, Fluten + Stürme**

**Der Meeresspiegel steigt -- Ernteauffälle, Hunger
und Völkerwanderungen sind zu befürchten**

**Wenn die Erderwärmung nicht über 2 °C hinausschießen soll,
und Deutschland seinen globalen Beitrag hierfür leisten will,
dürfen wir maximal noch freisetzen:**

1,1, % von 600 GT
(Gigatonne = Milliarde Tonne)

6,6 GT
6.600.000.000 T

Gegenwärtig erzeugen wir in Deutschland 0,8 GT (0,9 GT alle THG) CO₂ p.a.

Siehe: 17.10.17 <https://scilogs.spektrum.de/kimalounge/die-koalitionsgespraechе-und-das-deutsche-emissionsbudget/>

Energiewende:
Wir können 100 % EE-Versorgung
Mit 3 x E: Einsparen, Effizienz, Erneuerbare Energien

- 1. EE-Mix aus PV + WKA, vorhandener Bioenergie + Wasserkraft, evtl. Geothermie**
- 2. Großräumige Verteilung + Vernetzung mit moderner HGÜ** (Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung)
- 3. Lastmanagement** (flexible Stromverbraucher passen sich dem Angebot an)
- 4. Speicher** (brauchen wir, sind aber bis etwa 60 % EE-Anteil kein Engpass)

**PV + Windkraft sind die Arbeitspferde der Energiewende
Strom aus neuen Großanlagen für 5 – 8 ct/kWh**



Sommer 2016 welthöchste WKA in Bickenbach/Hausbay (Hunsrück) N131-3,3 MW [Film](#)
Erzeugt ca. 10 Mio kWh/J

Zwei N117 in Lamerdingen in der Kulturlandschaft



(Aus WEA 2 die WEA 1 fotografiert) Erzeugen zusammen rd. 11,5 Mio kWh/J

Dreierlei blockiert jetzt den Ausbau der Windkraft

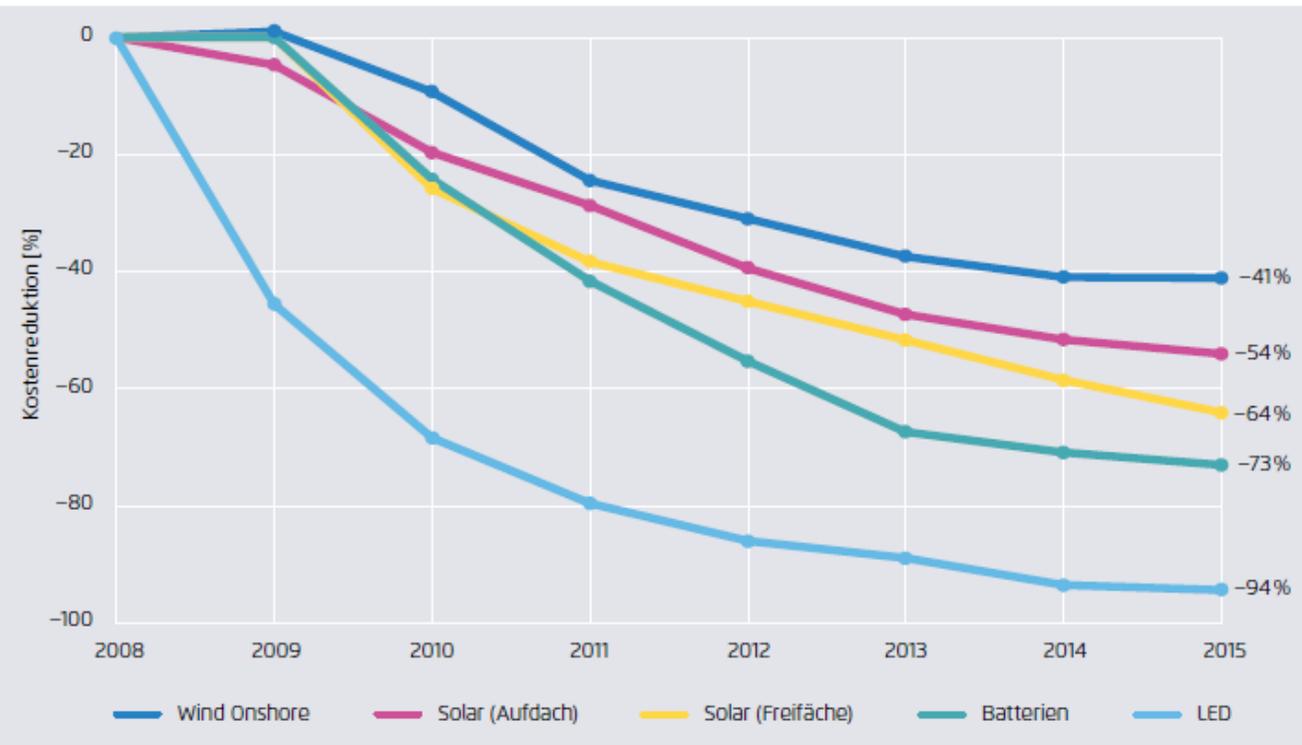
1. In Bayern 10 H
2. In Deutschland politisch beschlossene viel zu niedrige Ausbaudeckel und schlechte Ausschreibungsregeln
3. Wissenschaftlich nicht begründete Tierschutzvorschriften

Hoffnung

Energiewendetechnologien sind preiswert geworden

Die Kosten von den wichtigsten Energiewendetechnologien sind seit 2008 deutlich gesunken, Wind und Solar sind wettbewerbsfähig

Abbildung 1



Department of Energy (2016)

Hoffnung

Wer kritisch fragt, ist noch längst kein Kernkraftgegner.



Viele junge Leute empfinden Kernkraftwerke als bedrohlich. Wir, die deutschen Stromversorger, haben ihre Kritik nie leichtfertig abgetan. Im Gegenteil: Wir stellen uns dieselben Fragen, die sie bewegen.

Kann Deutschland aus der Kernenergie aussteigen? Ja. Die Folge wäre allerdings eine enorme Steigerung der Kohleverbrennung, mithin der Emissionen des Treibhausgases CO₂. Denn regenerative Energien wie Sonne, Wasser oder Wind können auch langfristig nicht mehr als 4% unseres Strombedarfs decken.

Können wir ein solches Vorgehen verantworten? Nein. Der steigende Energiebedarf der dritten Welt verpflichtet die reichen Staaten, ihre CO₂-Emissionen zu mindern.

Schaffen wir das ohne Kernkraft, allein durch Energiesparen? Nein. Kernkraftwerke liefern 34% des deutschen Stroms und ersparen der Atmosphäre jährlich 160 Mio. Tonnen CO₂ – bei einem international vorbildlichen Sicherheitsstandard. Also: Treibhaus oder Kernkraft? Das ist hier die Frage!

Viele junge Leute stellen kritische Fragen. Wir auch. Denn unsere schärfsten Kritiker sind wir selbst.

Ihre Stromversorger

Badenwerk Karlsruhe · Bayernwerk München · EVS Stuttgart · Isar-Amperwerke München · Neckarwerke Esslingen · PreussenElektra Hannover · RWE Energie Essen · TWS Stuttgart · VEW Dortmund

COUPON
Ich bin an ausführlichen Informationen zum Thema Kernenergie interessiert. Senden Sie mir bitte kostenlos das Buch „Kernenergie: Fragen und Antworten“ von Jürgen Seidel.
Info-Service STROM, Postfach 302430, 53351 Rheinbach.
Name _____
Straße _____
PLZ/Ort _____ 33/93
X

Die Zeit 30.7.1993 S.10 Nr.31

Wir haben viel geschafft – das zeigt eine Anzeige von 1993

„Kann Deutschland aus der Kernenergie aussteigen? Ja. Die Folge wäre allerdings eine enorme Steigerung der Kohleverbrennung, mithin der Emissionen des Treibhausgases CO₂. Denn regenerative Energien wie Sonne, Wasser oder Wind können auch langfristig nicht mehr als 4% unseres Strombedarfs decken.“

Hoffnung

Phantastischer technischer Fortschritt



Früher: 4 Mio kWh/J. Bald auch in unseren bayerischen Leichtwindgebieten: 10 Mio kWh/J

Wir müssen jetzt konsequent handeln!

Alle erforderlichen Techniken sind vorhanden

- Verursachergerechte Anlastung der Folgekosten für alle Energieträger
 - Atomausstieg schnellstens
 - Kohleausstieg beginnen und bis 2030 beenden
 - PV und Windkraft schwungvoll zu bauen
 - Sektorenkopplung beginnen

In vier Jahren ist es zu spät!
Lasst uns kinder- und enkeltauglich werden

Raimund Kamm
Bundesverband WindEnergie, Landesvorsitzender Bayern
FORUM Gemeinsam gegen das Zwischenlager und für eine verantwortbare Energiepolitik e.V., Vorstand
Seit 30 Jahren Mitglied sowohl beim Bund Naturschutz (BN), wie beim Landesbund für Vogelschutz (LBV)
r.kamm@bwe-regional.de